

Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - Winterteam



Deutscher Alpenverein
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 04.12.2019 Änderungen vorbehalten

Grundkurs Tiefschnee

Kategorie Tiefschnee / Freeride

Allgemeine Informationen:

Event-Nr.: 201W0071 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 6 | **Anmeldeschluss:** 04.03.2020

An dieser Veranstaltung können teilnehmen: Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

Datum: 14.03.2020 - 17.03.2020 | **Beginn vor Ort:** abends | **Uhrzeit:** 18:00

Leitung: Christian Schmidt | Die Kontaktdaten des Leiters erhalten angemeldete Teilnehmer mit ihrer Reservierungsbestätigung

Gebühr: DAV-Mitglieder: 220,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 220,00 EUR

Enthaltene Leistungen:

Kurs / Wissensvermittlung, Übernachtung (Selbstversorger-Appartement).

Zusätzlich einzukalkulieren:

Verpflegung, Skipass, Fahrtkosten.

Ort:

Sölden / Längenfeld, Ötztal, Österreich.

Vortreffen:

wird - sofern geplant - angemeldeten Teilnehmern per E-Mail mitgeteilt

Treffpunkt:

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

Inhaltliche Informationen:

Kursziel:

Erlernen der Tiefschnee Basis Technik. Anwendung dieser Technik im nichtpräparierten Gelände.

Inhalte: (mehr Details im Anhang)

Unterschiede Piste und Tiefschnee herausarbeiten, Übungen zur Tiefschnee Basistechnik. Auf der Piste lernen im Gelände üben!

Anforderungen:

Technik: ▲▲▲▲▲ Kondition: ▲▲▲▲▲ (Anforderungskategorien siehe letzte Seite)

Ausrüstung:

Allmountain-, Freeride- oder abfahrtsorientierte Touren-Ski, LVS-Gerät, Schaufel, Sonde, Freeride-Rucksack.

Wichtige Hinweise:

Zu Fragen bei Anforderungen, Kursinhalten und Ausrüstung findet eine Infoveranstaltung am Dienstag, 01.10.2019, um 19:00 Uhr im Seminarraum der Geschäftsstelle statt, s. auch Veranstaltungs-Nr. [193W0822](#).

Wichtige Hinweise zur Ausrüstung:

- Bei Bedarf Leihhausrüstung rechtzeitig reservieren unter www.stuttgart-alpin.de/ausruetzung.
- Die Ausrüstung prüfen. Ist Ladestand ausreichend und sind Batterien im LVS-Gerät (Ersatzbatterien)?
- Passen die Schuhe in die Bindung, richtig eingestellte Bindung?

Die Unterkunft ist bereits reserviert. Eine Buchung von Seiten des Teilnehmers ist nicht erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 3.

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter www.stuttgart-alpin.de beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter www.stuttgart-alpin.de.

DAV Sektion Stuttgart, Dezember 2019

Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Selbständige Anreise nach Huben, (Längenfeld/Ötztal), Appartement Perchtold (bitte Wetterverhältnisse aufgrund der Ortslage beachten, Schneeketten sind mitzuführen). Treffpunkt mit Leiter um 18.00 Uhr.

Sonntag-Dienstag: Nach dem Frühstück im Appartement gemeinsame Fahrt ins Skigebiet Sölden. Techniktraining fürs Tiefschneefahren auf und abseits der Piste.

Dienstag: Heimfahrt nach kurzer Abschlussbesprechung (ca. 16.00 Uhr).

Anforderungskategorie:

Die Anforderungen für die Veranstaltung sind bewertet mit Technik:  Kondition: 

Die Anforderungskategorien der Disziplin **Freeride** sind wie folgt beschrieben:

				
Technik	Sicheres, paralleles Kurvenfahren auf der Piste, sicheres Befahren schwarzer Pisten erste Erfahrung abseits der Piste.	Sicheres Kurvenfahren abseits der Piste auf allen Schneearten.	Sicheres Kurvenfahren abseits der Piste auch bei schlechtem Schnee und schwierigen Geländeformen. Sicheres Abrutschen von steilen und engen Stellen (bis 40° Steilheit).	Sehr sicheres Fahren abseits der Piste in allen Schnee- und Geländeformen. Sicheres Befahren von Steilhängen bis 40° Steilheit. Details sind mit dem Veranstaltungsleiter zu klären.
Kondition	Keine Beschreibung.	Kondition für kurze Fußaufstiege (100 bis 200 Hm, ca. 30 -40 min).	Kondition für Aufstiege bis zu 800 Hm/Tag.	Kondition für Aufstiege bis zu 1200 Hm/Tag, Kondition für ausgefüllte Skitage, lange und steile Abfahrten von morgens bis abends.

 = keine Anforderungen

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt der Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsentgelt erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht dem Teilnehmer stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.